

Marktgemeindeamt
Steinberg-Dörfel

Niederschrift (Auszug gemäß DSGVO)

über die am Montag, den 16. September 2019, um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Steinberg-Dörfel, Sitzungssaal OG, abgehaltene Sitzung des Gemeinderates.

Anwesende: Bürgermeisterin NRAbg. Klaudia Friedl, 1. Vizebürgermeister Ing. Stefan Guczogi, BSc, BA, 2. Vizebürgermeister Hans Peuker, Ingrid Bauer, DSA Petra Prangl, MBA, Rene Baumgartner, Matthias Naprawik, Patrick Fraller, Sandra Meixner, Helene Hornung, Norbert Kraill, Luise Aumüller, Julia Huber, Silvia Weszeli, Wolfgang Heißinger, Peter Domschitz, BA, Kathrin Haller
Ersatzgemeinderätin Katharina Baumgartner für Manfred Schmidt
Ersatzgemeinderat Anton Markus Hauser für Josef Krutzler

Abwesende: Manfred Schmidt, Josef Krutzler (beide entschuldigt)

Schriftführer: Amtsleiter OAM Dipl.-Ing. Jürgen Hatz

Die Vorsitzende, Bürgermeisterin NRAbg. Klaudia Friedl, begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder, stellt die gesetzmäßige Einberufung und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Nachdem keine Anfragen gemäß §8 der Geschäftsordnung gestellt werden, wird hernach durch die Vorsitzende die Frage gestellt, ob jemand gegen die Verhandlungsniederschrift der letzten Sitzung Einwendungen erheben will. Da dies nicht der Fall ist, erklärt sie die Bürgermeisterin als genehmigt.

Vor Eingang in die Tagesordnung bedankt sich die Bürgermeisterin bei der anwesenden ausscheidenden Gemeinderätin Eveline Huber für die Mitarbeit im Gemeinderat und überreicht als Dankeschön eine kleine Aufmerksamkeit der Gemeinde (Blumenstrauß und Gutschein).

Gemäß §38 Abs. 1 der Gemeindeordnung bestimmt die Vorsitzende die Reihenfolge der Behandlung der Geschäftsstücke wie folgt:

- 1.) Berufung von Kathrin Maria Haller durch die Bezirkshauptmannschaft in den Gemeinderat - Angelobung des neuen Gemeinderatsmitgliedes
- 2.) Zubau Feuerwehrhaus Steinberg, Vergabe folgender Arbeiten
 - a) Bodenbeschichtung
 - b) Elektriker
- 3.) Kanaltrennsystem ABA BA12 – Vergabe der Prüfmaßnahmen
- 4.) Interkommunales Betriebsgebiet – Beschluss der vorliegenden Optionsverträge
- 5.) Freiwillige Feuerwehren Steinberg und Dörfel – Beschluss der aktuellen Risikoanalyse
- 6.) Ankauf eines Kommunalfahrzeuges (für Winterdienst, usw.)
- 7.) Ankauf einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 542/1, KG Steinberg
- 8.) Allfälliges

Mit der Beglaubigung der Niederschrift werden Patrick Fraller und Peter Domschitz, BA betraut. Mit der Verkündung der Tagesordnung durch die Vorsitzende tritt der Gemeinderat sodann in die Geschäftsbehandlung ein.

TOP 1)

Die Bürgermeisterin berichtet, dass das Gemeinderatsmitglied Eveline Huber (ÖVP) mit Wirksamkeit vom 28.06.2019 auf ihr Mandat verzichtet hat.

Mit Schreiben die Bezirkshauptmannschaft Oberpullendorf vom 26.08.2019, Zahl: OP-02-02-108-17 wurde das Ersatzmitglied Kathrin Maria Haller (ÖVP) in den Gemeinderat berufen.

Das neue Gemeinderatsmitglied Kathrin Maria Haller wird von der Bürgermeisterin mit der folgenden Gelöbnisformel nach §18 Abs. 1 der Bgld. Gemeindeordnung angelobt:

„Ich gelobe, die Bundesverfassung und die Landesverfassung sowie die Gesetze der Republik Österreich und des Landes Burgenland gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die Amtsverschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Kathrin Maria Haller antwortet mit den Worten „Ich gelobe“.

TOP 2)

a) Bodenbeschichtung

Über Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat einstimmig (mit den Stimmen aller 19 bei diesem Tagesordnungspunkt anwesenden Mitglieder des Gemeinderates), die Bodenbeschichtungsarbeiten an die Firma Philmur Beschichtungs- und Handels GmbH, 1100 Wien, zu einem Preis von EUR 7.356,48 (inkl. USt.) zu vergeben.

b) Elektriker

Über Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat einstimmig (mit den Stimmen aller 19 bei diesem Tagesordnungspunkt anwesenden Mitglieder des Gemeinderates), die Elektrikerarbeiten an die Firma Maschler, 7373 Piringsdorf, zu einem Preis von EUR 15.600 (inkl. USt.) zu vergeben.

TOP 3)

Über Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat einstimmig (mit den Stimmen aller 19 bei diesem Tagesordnungspunkt anwesenden Mitglieder des Gemeinderates), die Prüfmaßnahmen am Bestandskanal (Spülmaßnahmen, Kamerabefahrung, usw.) zu den Kanalbauarbeiten ABA BA12 „Trennsystem ON Steinberg, Bereich Untere Hauptstraße, Florianigasse, Meistergasse, Meierhofgasse“ an die Firma Rohrnetzprofis Prüfservice, 9821 Obervellach, zu einem Preis von EUR 51.528,96 (inkl. USt.) zu vergeben.

TOP 4)

Die Bürgermeisterin berichtet, dass zwischenzeitlich die Optionsverträge mit den Grundeigentümern abgeschlossen werden konnten.

Sie übergibt das Wort an Amtsleiter OAM Dipl.-Ing. Jürgen Hatz. Dieser informiert den Gemeinderat, dass das Planungsgebiet insgesamt 12,28 ha umfasst.

Seitens der Landesregierung und des Landesumweltanwalts wird die Genehmigung der Umwidmung in Aussicht gestellt (keine Bedenken bezüglich Naturschutz; Landschaftsschutz nur Auflagen hinsichtlich Höhe von Werbetafeln bspw.).

Derzeit wird die Kostenschätzung der Aufschließungskosten seitens der Baudirektion der Landesregierung geprüft und ein Vorschlag für den Aufteilungsschlüssel (Land, Gemeinden) ausgearbeitet.

Seitens der Landesregierung wird jedoch angeregt, zusätzliche Gemeinden ins Boot zu holen, um die Bedeutung dieses regionalen Betriebsgebietes für den Bezirk Oberpullendorf zu untermauern (Schaffung eines Angebotes und von Arbeitsplätzen für die Region; Interkommunale Zusammenarbeit im betrieblichen Sektor an einem sehr guten Standort (Verkehrsanbindung)).

Weiters Einbindung der „Wirtschaft Burgenland“ in die Umsetzung und Vermarktung dieses Betriebsgebietes.

Über Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat einstimmig (mit den Stimmen aller 19 bei diesem Tagesordnungspunkt anwesenden Mitglieder des Gemeinderates), folgende weiteren Schritte zur Umsetzung des „Interkommunalen Betriebsgebietes“ zu setzen

- Gespräche mit Land betreffend Tragung der Aufschließungskosten
- Gespräche mit weiteren Gemeinden bezüglich einer ev. Beteiligung sowie
- Vorbereitung des Umwidmungsverfahrens.

Die von den Grundeigentümern bereits unterfertigten Optionsverträge werden zur Kenntnis genommen und von der Bürgermeisterin und den beiden Vizebürgermeistern ebenfalls unterzeichnet.

TOP 5)

Die Bürgermeisterin übergibt das Wort an Amtsleiter OAM Dipl.-Ing. Jürgen Hatz. Dieser berichtet, dass es seit 01.01.2018 eine neue Dienstanweisung des Landesfeuerwehrverbandes Burgenland gibt, die die Grundausrüstung für die Feuerwehren einer Gemeinde regelt. Spätestens bei der ersten Neubeschaffung eines Fahrzeuges bzw. beim Neu- oder Zubau eines Feuerwehrhauses ist dieses neue System der Risikoanalyse anzuwenden.

Infolge des Feuerwehrhauszubaus der FF Steinberg wurde durch das Landesfeuerwehrkommando gemeinsam mit den beiden Feuerwehren diese Risikoanalyse und ein Stationierungskonzept (Klasseneinteilung) erstellt (Letztstand vom 12.08.2019).

Die Kommandanten der beiden Ortsfeuerwehren und der Abschnittsfeuerwehrkommandant haben zu diesem Letztstand vom 12.08.2019 schriftliche Anmerkungen hinzugefügt (bspw. ist in diesem Schreiben (im Gegensatz zur Risikoanalyse mit Stand vom 01.07.2019) die

Fördermöglichkeit eines zusätzlichen Tragkraftspritzenanhängers für die Ortsfeuerwehr Dörfli nicht mehr erwähnt).

Über Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat einstimmig (mit den Stimmen aller 19 bei diesem Tagesordnungspunkt anwesenden Mitglieder des Gemeinderates), die vorliegende Risikoanalyse des Landesfeuerwehrkommandos Burgenland vom 12.08.2019 inkl. der Anmerkungen der beiden Ortsfeuerwehren.

Diese Risikoanalyse vom 12.08.2019 inkl. der Anmerkungen der beiden Ortsfeuerwehren bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

TOP 6)

Die Bürgermeisterin berichtet, dass die Wirtschaftskammer Eisenstadt ein „Kommunalfahrzeug“ verkauft (Iseki Traktor inkl. Schneeschild und Salzstreuer, Baujahr 2013, ca. 40 Betriebsstunden, inkl. Einzelgenehmigung, somit für den öffentlichen Verkehr einsetzbar).

Der Kaufpreis beträgt EUR 12.000,00. Im Kaufpreis sind Anbaugeräte im Gesamtwert von EUR 4.000,00 inkludiert (zB Salzstreuer, Schneeschild).

Das Fahrzeug wurde von den Gemeindearbeitern begutachtet und probefahren.

Das Fahrzeug kann im Winterdienst (Räumung der Gehsteige) eingesetzt werden und würde die Arbeiten aufgrund der vorhandenen Fahrerkabine immens erleichtern.

Zudem kann durch diverse Anbaugeräte ein ganzjähriger Betrieb erzielt werden (bspw. Kehrgerät, Mähwerk).

Über Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat einstimmig (mit den Stimmen aller 19 bei diesem Tagesordnungspunkt anwesenden Mitglieder des Gemeinderates), der Wirtschaftskammer Eisenstadt das „Kommunalfahrzeug“ (Iseki Traktor) zum Preis von EUR 12.000,00 abzukaufen.

TOP 7)

Die Bürgermeisterin übergibt das Wort an Amtsleiter OAM Dipl.-Ing. Jürgen Hatz. Dieser berichtet, dass das Grundstück Nr. 542/1, KG Steinberg (Mühlwiesengasse) in der Gemeinderatssitzung vom 01.10.2018 zum Mischpreis von EUR [REDACTED] an [REDACTED] verkauft wurde.

Mit der Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem ggst. Grundstück soll in Kürze begonnen werden. Im Zuge des Bauverfahrens wurde festgestellt, dass die Absicherung einer Zufahrt zur Rabnitz/zu den Gärten der Mühlwiesengasse zweckmäßig erscheint.

Weiters wurde im Rahmen des Bauverfahrens festgestellt, dass der Transportkanal des Abwasserverbandes Lockenhaus und Umgebung zum Teil über dieses Privatgrundstück verläuft.

Zur langfristigen Absicherung der Bachzufahrt/Zufahrt zu den Gärten der Mühlwiesengasse ist beabsichtigt, die entsprechende Teilfläche des Grundstückes Nr. 542/1 (neues Grundstück Nr. 542/4), KG Steinberg im Ausmaß von [REDACTED] von [REDACTED] zum

damaligen Verkaufspreis von EUR [REDACTED] zurückzukaufen. Der Kaufpreis würde somit EUR [REDACTED] betragen.

Zur Absicherung des Transportkanals beabsichtigt der Abwasserverband Lockenhaus und Umgebung ebenfalls die entsprechende Teilfläche von Herrn Meilinger zu erwerben.

Über Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat einstimmig (mit den Stimmen aller 19 bei diesem Tagesordnungspunkt anwesenden Mitglieder des Gemeinderates), die o.a. Grundstücksteilfläche/das o.a. Grundstück im Ausmaß von [REDACTED] zum Preis von EUR [REDACTED] von [REDACTED] zu kaufen.

TOP 8)

Bürgermeisterin NRAbg. Klaudia Friedl bringt dem Gemeinderat das Schreiben der Abt. 2 – Landesplanung, Sicherheit, Gemeinden und Wirtschaft vom 29.08.2019, Zahl: A2/G.STEINBE-10011-3-2019, eingelangt im Gemeindezentrum, Bürgerservice EG am 30.08.2019, betreffend dem Rechnungsabschluss 2018 vollinhaltlich zur Kenntnis.

Amtsleiter OAM Dipl.-Ing. Jürgen Hatz informiert den Gemeinderat, dass die nächste Gemeinderatssitzung am 24.10.2019 stattfinden wird.

Ende: 19 Uhr 54

V.g.g.